Anschlussunterbringung und Integration

Gemeinderat

26. April 2018



Ausgangssituation

- drastischer Anstieg der Flüchtlingszahlen
- Not- und Gemeinschaftsunterbringung durch Landkreis
 - **■** Entenbad in Hauingen
 - **■** Innocelquartier
 - **DJH Jugendherberge**
 - Brombach
 - Gretherstraße



Ausgangssituation

Entwicklung der GU-Unterbringung im Stadtgebiet

GU Standort	Eröffnung	Schließung
Gretherstraße	Juli 2014	März 2017
Steinenweg 40	November 2015	Dezember 2015
Hauingen	November 2015	April 2016
Brombach	Dezember 2015	November 2016
Innocel	April 2016	August 2017
UMA Brombach	November 2016	Oktober 2017



Ausgangssituation

Unterbringungsstand jeweils zum 31.12.	AU	GU	UMA	GESAMT
2014	28	35	-	63
2015	34	494	68	596
2016	139	139	96	375
2017	351	0	0	351



Aktuelle Unterbringung

Aktuelle Unterbringungszahlen

Zentrale Unterbringung

Grether-/Feldbergstraße 144 Personen

Dezentrale Unterbringung 68 Personen

Privater Wohnraum 139 Personen



Aktuelle Unterbringung

Gesamtanzahl 351 Personen

Durchschnittsalter Minderjährige

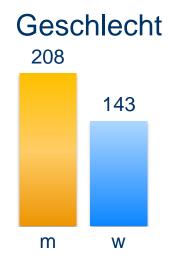
alleinstehend in Familien

Neugeborene seit 01.01.2016

24 Jahre120 Personen

93 Personen 258 Personen

20 Kinder

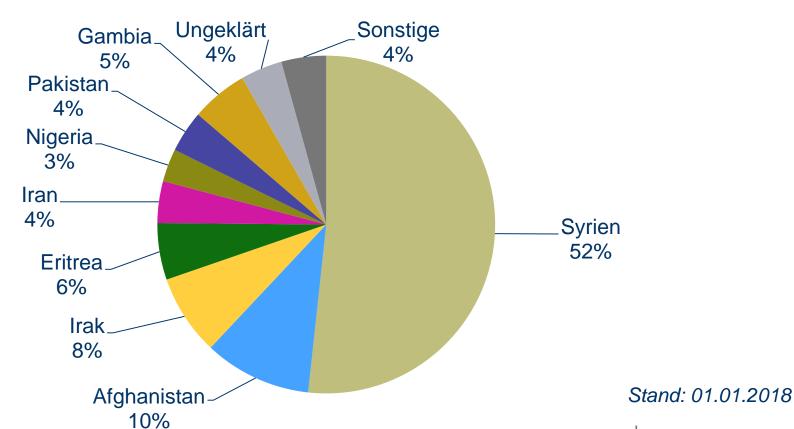


Stand: 01.01.2018



Aktuelle Unterbringung

Herkunftsländer in Prozent





Anschlussunterbringung - Ausblick

Jahr	Quote	Tatsächlich untergebracht
2016	134 Personen	134 Personen*
2017	344 Personen	232 Personen*
2018	140 Personen	

 Voraussichtlich müssen weitere 217 Personen aufgenommen werden, um das Aufnahme-Soll für 2017/2018 zu erfüllen – Stand 29.03.2018

*Stichtag jeweils zum 31.12.



Bauprojekte

Neumatt-Brunnwasser

zentrale Unterkunft für ca. 150 Personen ab Mai 2018

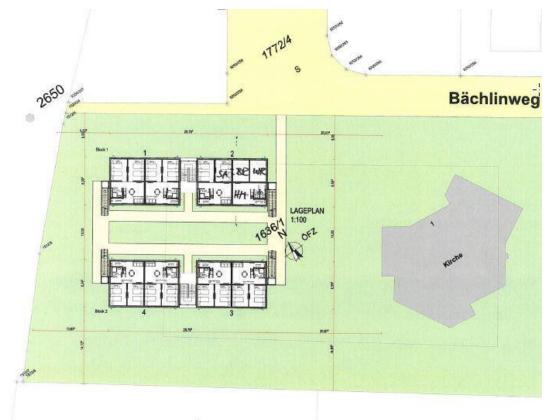




Bauprojekte

Bächlinweg

zentrale Unterkunft 50-60 Personen ab Winter 2018



Weitere Wohnanlagen sind in der Planung



Dezentrale Unterbringung

Maßnahmen zur dezentralen Unterbringung

- Umsetzung der Unterbringung in kleinen Wohneinheiten
- Programm "Raumteiler"
 (Staatsministerium und Städtetag)
- Schulungsprogramm "Fit für die eigene Wohnung"



Bestehende Integrationsmaßnahmen

Internationale Kommission

- Internationales Sommerfest
- Dolmetscherpool
- Stadtteileltern in Kooperation mit Caritas
- Iftar-Essen in Kooperation mit Moscheen



Bestehende Integrationsmaßnahmen

Enge Kooperation mit Ehrenamtlichen

- Arbeitskreis Miteinander
- Freundeskreis Asyl Lörrach



Bestehende Integrationsmaßnahmen

Städtische Struktur-Maßnahmen nach 2015

- Integrationsbeauftragte
- Welcome-Center
- bedarfsorientierte Sozialbetreuung



Integrationsmaßnahmen

Städtische Integrations-Projekte

- "Kitchen on the run"
- Wegweiser für Migrantinnen und Migranten
- Fit für die eigene Wohnung



Integrationsmaßnahmen

Vernetzung

- Task-Force Asyl
- Integrationsbeauftragte
- Welcome-Center
- AnwohnerInnen-Beirat Haagen



Organisatorische Herausforderungen

- Ausländerrechtliche Betreuung
- Unterbringung
- Verwaltung von Wohnraum



- Mehrbedarf bei Personal und Ausstattung
- Struktur für Wohnungsverwaltung notwendig



Organisatorische Herausforderungen

Befristung

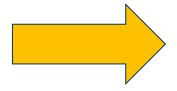
- Integrationsbeauftragte
- Welcome-Center
- IntegrationsmanagerInnen



Ausblick

Integrationsprozess auch weiterhin als zentrale Aufgabe der Stadt

- Zugang zu Kindergärten, Schulen, Vereinen und Betrieben
- Unterstützung in den Bereichen Spracherwerb, Ausbildung und Integration in den Arbeitsmarkt
- Unterstützung bei der Wohnungssuche



Auflösung der Sonderbehandlung als "Flüchtling" und Integration in die Stadtgesellschaft Lörrach

